

Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA Solar Technology AG vollzieht notwendigen Personalabbau ohne betriebsbedingte Kündigungen

Niestetal, 17. September 2013 – Die SMA Solar Technology AG (SMA) wird die geplanten Personalanpassungen sozialverträglich und auf freiwilliger Basis vollziehen können. Um den veränderten Rahmenbedingungen im weltweiten Solarmarkt und dem damit verbundenen starken Umsatrückgang zu begegnen, hatte das Unternehmen angekündigt, bis zum 31. Dezember 2014 schrittweise **680 Vollzeitstellen am Standort Deutschland abbauen zu wollen.**

„Der weltweite Solarmarkt wird sich 2013 gemessen in Euro erstmalig seit vielen Jahren rückläufig entwickeln. Wir rechnen mit einer länger anhaltenden Konsolidierungsphase. Davon ist SMA als Weltmarktführer besonders betroffen. Daher ist eine Anpassung der Personalstrukturen leider unumgänglich“, erklärt SMA Vorstandssprecher Pierre-Pascal Urbon. Das Unternehmen plant, die Mitarbeiterkapazitäten in Deutschland bezogen auf den Stichtag 31. März 2013 bis Ende 2014 um 680 Vollzeitstellen zu reduzieren. Dies entspricht ca. 800 Mitarbeitern, da von dem Abbau sowohl in Vollzeit beschäftigte als auch Teilzeitmitarbeiter betroffen sein werden. Die Mitarbeiterkapazität an den Standorten in Deutschland wird Ende 2014 rund 3 000 Vollzeitstellen umfassen.

Um die Anpassung der Personalstrukturen so sozialverträglich wie möglich zu gestalten, hatte der SMA Vorstand in konstruktiver Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat ein Freiwilligenprogramm aufgelegt. Zusätzlich zu den bereits vor dem 1. August 2013 umgesetzten Maßnahmen und den auslaufenden befristeten Verträgen, haben sich bis zum 13. September 2013 mehr als 400 SMA Mitarbeiter entschieden an dem Freiwilligenprogramm teilzunehmen. Damit wird SMA die notwendigen Abbauziele erreichen und auf betriebsbedingte Kündigungen verzichten. „Auch wenn uns die Trennung von unseren Mitarbeitern sehr schwer fällt, ist das ein gutes Ergebnis für SMA. Wir haben damit das Abbauziel erreicht und können betriebsbedingte Kündigungen ausschließen. Den Mitarbeitern, die von dem Freiwilligenprogramm Gebrauch gemacht haben und SMA verlassen, danken wir ausdrücklich für ihr Engagement und ihre geleistete Arbeit“, so Lydia Sommer, Vorstand Finanzen und Personal.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von 1,5 Mrd. Euro im Jahr 2012 Weltmarktführer bei Photovoltaik-Wechselrichtern, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage, und bietet als Energiemanagement-Konzern innovative Schlüsseltechnologien für künftige Energieversorgungsstrukturen an. Sie hat ihren Hauptsitz in Niestetal bei Kassel und ist international in 21 Ländern vertreten. Die Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit mehr als 5 000 Mitarbeiter. SMA produziert ein breites Spektrum von Wechselrichter-Typen, das geeignete Wechselrichter für



jeden eingesetzten Photovoltaik-Modultyp und alle Leistungsgrößen von Photovoltaikanlagen bietet. Das Produktspektrum beinhaltet sowohl Wechselrichter für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen als auch für Inselsysteme. SMA kann damit für alle Größenklassen und alle Anlagentypen die technisch optimale Wechselrichter-Lösung anbieten. Seit 2008 ist die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im TecDAX gelistet. SMA wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für ihre herausragenden Leistungen als Arbeitgeber ausgezeichnet und erreichte 2011 und 2012 beim bundesweiten Wettbewerb „Great Place to Work“ den ersten Platz und 2013 den vierten Platz.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel
Manager Corporate Press
Tel. +49 561 9522-1124
Fax +49 561 9522-421400
Presse@SMA.de

Kontakt Investor Relations:

Julia Damm
Manager Investor Relations
Tel. +49 561 9522-2222
Fax +49 561 9522-2223
IR@SMA.de



Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.